



Zeitung: taz  
VerfasserIn: Matt  
Datum: 01.06.2013  
Projekt: 48h13

## Das taz Print-Archiv

Hier können Sie in alten taz-Ausgaben blättern:

01.06.2013



### WAS TUN IN HAMBURG?

Fr, 7. 6. bis So, 9. 6., [48h-wilhelmsburg.de](http://48h-wilhelmsburg.de)

### Ausdauer-Austausch

Wie erfolgreich das Projekt "48h Wilhelmsburg" ist, lässt sich dieses Jahr am beachtlichen Zuwachs des vom Netzwerk "Musik von den Elbinseln" initiierten Stadtteil-Kultur-Festivals ablesen. Doppelt so viele Bands und Spielorte wie im Jahr zuvor nehmen diesmal am Musikmarathon teil. Denn noch wichtiger, als dem Rest der Stadt ein Wochenende lang all die musikalische Vielfalt Wilhelmsburgs und der Veddel gebündelt zu präsentieren, war in den letzten drei Jahren das Knüpfen des lokalen Netzwerks und ein nachhaltiges musikalisches Community Building. Vor allem sollten sich die Elbinsel-BewohnerInnen selbst kennenlernen. Keine Plattform für längst Etabliertes wollte man sein, sondern den ganzen Stadtteil aktivieren und ein Beispiel für gelungene demokratische Einbindung geben. Vorbild ist das dezentrale Kultur- und Kunstfestival "48 Stunden Neukölln", das - 1999 entstanden als Protest gegen massive Kürzungen im Kulturbereich - heute eines der größten seiner Art ist: An den über 550 Veranstaltungen an über 300 Spielorten ist fast jeder Hundertste Neuköllner beteiligt, präsentiert Kunst, Lesungen, Performances oder Musik auf Straßen und Plätzen, in Galerien, Ateliers, Kneipen oder Privatwohnungen. Immerhin mehr als 155 Bands und Ensembles werden ab Freitag auch auf der Elbinsel 48 Stunden lang an ihren Lieblingsplätzen um eine Spende in den Hut bitten. Viel Verheißungsvolles gibt es da auch diesmal zu entdecken.